

Beschlussvorlage		Drucksachen-Nr.: <b>IX/2017/254</b>
<b>Ausschuss für Kreisentwicklung</b>	öffentlich	<b>04.12.2017</b>
<b>Kreisausschuss</b>	nicht öffentlich	<b>19.12.2017</b>

Tagesordnungspunkt

**Vereinbarungen Mittelübertragungen nach § 7 a Nds. Nahverkehrsgesetz (NNVG) mit den Landkreisen Friesland, Leer und Wittmund**

**Beschlussvorschlag:**

**Der Landrat wird ermächtigt, die öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen mit den Landkreisen Wittmund, Leer und Friesland zur Übertragung von Finanzierungsmitteln nach § 7 a Nds. Nahverkehrsgesetz zu schließen.**

**Sach- und Rechtslage:**

Aufgrund der Novellierung des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes (NNVG) zum 01.01.2017 erfolgt eine Mittelzuweisung gemäß § 7a NNVG an die Aufgabenträger für den straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Diese Mittel werden in Form einer Allgemeinen Vorschrift an die im Landkreis Aurich tätigen ÖPNV-Verkehrsunternehmen weitergeleitet. Gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 3 NNVG ist der Landkreis Aurich als Aufgabenträger für den ÖPNV in seinem jeweiligen Gebiet zuständig.

Zwischen den Landkreisen Aurich und Friesland, Aurich und Leer sowie Aurich und Wittmund sind kreisübergreifende Linienverkehre eingerichtet, welche somit in die Zuständigkeit von mehreren Aufgabenträgern fallen. Um hier eine klare Abgrenzung zu erlangen, wurde in bilateralen Gesprächen festgelegt, welcher Aufgabenträger funktional für bestimmte ein- bzw. ausbrechende Linien zuständig sein sollte. Die Vereinbarungen dienen dazu, die den Landkreisen Aurich, Friesland, Leer und Wittmund zugewiesenen Mittel für diese Verkehre anteilig zu übertragen bzw. entgegen zu nehmen. Hierbei wird als Grundlage das Verhältnis der Fahrplankilometer einer Linie zu dem jeweiligen Zuständigkeitsgebiet gesehen.

Die Anteile folgender Linie würden dem Landkreis Friesland zugeteilt:

- Linie 111                      Wilhelmshaven - Wiesmoor



Die Anteile folgender Linien würden dem Landkreis Leer zugeteilt:

- Linie 476 Großefehn – Hesel - Jheringsfehn
- Linie 479 Jheringsfehn - Leer
- Linie 481 Leer – Timmel - Aurich
- Linie 481 (FCSO) Teilstrecke Aurich - FCSO
- Linie 484 Holtrop – Großefehn – Veenhusen FCSO
- Linie 692 Detern – Leer – Waldorfschule Aurich

Die Anteile folgender Linien würden dem Landkreis Wittmund zugeteilt:

- Linie 314 Westerholt - Dornum
- Linie 361 Norden – Westerholt - Esens
- Linie 368 Dornum – Esens - Benersiel
- Linie 378 Aurich – Westerholt - Esens

Der Landkreis Aurich erhält gem. § 7a NNVG Mittel in Höhe von 2.598.899 €. Von diesen Mitteln würden an den Landkreis Friesland 5.960 €, an den Landkreis Leer 210.476 € gem. §7a NNVG plus 14.316 € Zusatzleistung aus Haushaltsmitteln (224.792 € in Summe) und an den Landkreis Wittmund 297.499 € übertragen.

Mit gleichlautenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen würde auch der Landkreis Aurich für ein- bzw. ausbrechende Linien von den Landkreisen Friesland, Leer und Wittmund, die dem Landkreis Aurich zugeteilt werden sollen, anteilige Mittel gem. § 7a NNVG erhalten.

Anteile vom Landkreis Friesland für folgende Linien:

- Linie 420 Jever – Wittmund – Aurich
- Linie 480 Jever – Wittmund - Emden

Anteile vom Landkreis Leer für folgende Linien:

- Linie 460 Aurich - Leer
- Linie 467 Wiesmoor - Leer



Anteile vom Landkreis Wittmund für folgende Linien:

- Linie 312                      Esens – Holtgast - Norden
- Linie 413                      Norden - Dornumersiel
- Linie 420                      Jever – Wittmund - Aurich
- Linie 473                      Aurich – Bensorsiel
- Linie 474                      Aurich – Wittmund
- Linie 480                      Jever – Wittmund - Emden

Vom Landkreis Friesland betragen die Mittel 4.802 €, vom Landkreis Leer 104.215 € und vom Landkreis Wittmund 76.196 €. Von der Stadt Emden erhält der Landkreis Aurich bereits seit 01.01.2017 Mittel in Höhe von 60.808 € über die geschlossene Vereinbarung im Jahr 2016.

Durch Saldierung der zu übertragenden und entgegen zu nehmenden Mittel stehen dem Landkreis Aurich Finanzierungsmittel gem. § 7a NNVG in Höhe von 2.330.985 € zur Verfügung.

<b>Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr:</b>			Betrag: <b>0,00 €</b>	
Haushaltsmittel vorhanden	Deckung falls keine HH-Mittel vorhanden	Deckung üpl./apl. Ausgabe	Folgekosten/Jahr	Sonstiges
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Budget <input type="checkbox"/>	Investitionsnr.:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Investitionsnr.:	üpl. Ausgabe <input type="checkbox"/>	Kostenstelle:	Betrag:	
Kostenstelle:	apl. Ausgabe <input type="checkbox"/>	Kostenträger:		
Kostenträger:		Sachkonto:		
Sachkonto:				

<b>Erstellungsdatum:</b> <b>24.11.2017</b>	<b>Unterschrift</b> <b>gez. Weber</b>
---	--

**Anlagenverzeichnis:**

Entwurf der Vereinbarung

